



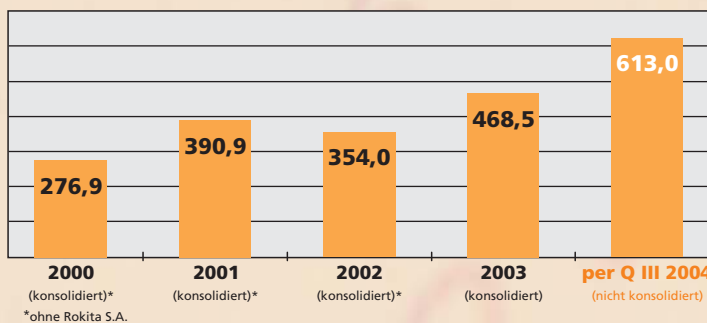
Geschäftsentwicklung

Weiterhin stark anziehende Rohstoffpreise insbesondere im Chemiebereich haben im 3. Quartal 2004 dazu geführt, dass die PCC-Gruppe den Umsatz des vorangegangenen Quartals in Höhe von 210 Mio. EUR erneut übertreffen konnte. Im 3. Quartal lag der Wert bei 238 Mio. EUR, woraus sich per 30.09.2004 ein Gesamtumsatz der PCC-Firmengruppe in Höhe von 613 Mio. EUR (nicht konsolidiert) ergibt.

Diese Gesellschaft wird 2004 erstmalig in den Konsolidierungskreis einbezogen.

Im Gegensatz zu Handel und Logistik wurde der Produktionsbereich im 3. Quartal von den steigenden Rohstoffpreisen negativ beeinflusst, da diese Preissteigerungen in der Regel nur zeitverzögert beim Verkauf der eigenen Produkte durchzusetzen waren. Das Ergebnis in diesem Geschäftsbereich fiel daher im 3. Quartal schwächer aus, ist aber ebenfalls deutlich positiv.

Umsatzstatistik [Mio. EUR]



Auch bei der Produktionsgesellschaft Rokita S.A. planen wir bis Jahresende eine weitere Aufstockung unserer Anteile.

Ergebnis per 30.09.2004

Hauptumsatz- und Hauptergebnisträger war auch im 3. Quartal 2004 der Geschäftsbereich Rohstoff- und Energiehandel, der insbesondere von den steigenden Preisen bei Chemierohstoffen profitieren konnte.

Der Koksmarkt dagegen hat sich in diesem Quartal aufgrund der wieder anlaufenden Kokslieferungen ex China entspannt, so dass hier rückläufige Preise und Margen zu verzeichnen waren.

Auch dieser Handelsbereich trug jedoch, ebenso wie der Energiehandel, positiv zum Ergebnis des 3. Quartals 2004 bei.

Steigende Transportvolumina haben auch im Logistikbereich zu einer erfreulichen Geschäftsentwicklung insbesondere bei der PCC Rail Szczakowa S.A., aber auch bei unseren übrigen, in diesem Geschäftsfeld tätigen Beteiligungsgesellschaften geführt. Geplant ist im übrigen, unsere Anteile an der PCC Rail Szczakowa S.A. von nunmehr 50,18 % bis Jahresende auf 68,5 % aufzustocken.

Insgesamt gesehen konnte die PCC-Unternehmensgruppe in den ersten drei Quartalen des Jahres 2004 knapp 9 Mio. EUR Gewinn vor Steuern (EBT) erwirtschaften. Per 31.12.2004 erwarten wir ein Ergebnis, das mindestens in Höhe des guten Vorjahresniveaus liegen wird.

PCC mit neuem "Gesicht"

Das Wachstum und die Veränderungen eines Unternehmens spiegeln sich in seiner Corporate Identity (Unternehmenspersönlichkeit) wieder. So stand auch bei der PCC die Modernisierung und internationale Vereinheitlichung des Erscheinungsbildes auf dem Programm. Als wichtiger Eckpfeiler für ihr neues Erscheinungsbild hat sich die PCC AG nun für ein neues Logo entschieden.

Die drei Buchstaben "PCC" bleiben der Kern des Logos. Allerdings bekommt die PCC zwei neue Farben - orange und blau. Besonders das frische Orange transportiert als Synonym für Wärme, Sonne und Energie eines der Hauptgeschäftsfelder des Unternehmens.



Auch die Form der Buchstaben haben wir modernisiert. Das neue Design ist schwungvoll und ebenso dynamisch wie die gesamte Unternehmensgruppe. Bereits zum 1. Dezember wird die Firmendarstellung der PCC deutschlandweit auf das neue Logo umgestellt. Auf internationaler Ebene werden sich die Tochtergesellschaften Schritt für Schritt dem neuen Erscheinungsbild anschließen.

Nachfolgend stellen wir zum ersten Mal das neue Logo der PCC AG und der Tochtergesellschaft Petro Carbo Chem GmbH vor.



PCC expandiert in Ungarn

Um die Energiehandels-Aktivitäten in Zentral- und Osteuropa einerseits und in Südosteuropa andererseits verbinden zu können, wurde in Ungarn die PCC Energie Kft. gegründet und mit Lizenzen zum Stromhandel und zur Versorgung von Endkunden ausgestattet. Ziel ist der Aufbau eines Handels- und Versorgungsportfolios mit flexibler Energiebereitstellung an den verschiedenen Landesgrenzen Ungarns.

PCC-Tochter versorgt Textilhersteller

Die Fruit of the Loom International GmbH, Kaiserslautern, wird ab Januar 2005 zwei Jahre lang Strom von der GED Gesellschaft für Energieversorgung und Datenmanagement mbH beziehen. Das Liefervolumen beträgt

4,5 Mio. kWh. GED stellt die aktuellen Strom-Daten über ein Internet-Portal zeitnah zur Verfügung. In Verbindung mit der Datenübermittlung aus dem Internet erhält Fruit of the Loom die Möglichkeit, Produktionsprozesse in die günstige Nachtтарifzeit zu verschieben um so Stromkosten einzusparen. Über die Dauer des Vertrages hinaus gewährt GED eine Preissicherheit.

Insgesamt hat die 100%ige PCC-Tochter allein in diesem Jahr bis jetzt zehn neue Arbeitsplätze geschaffen. Dabei wurden zur Verbesserung des Kundenservices und zur Steigerung der vertrieblichen Aktivitäten Büros in München und Berlin eröffnet. Der Start der Leipziger Dependence erfolgte am 1. November.

Stammkapitalerhöhung bei C&C

Bei der 60%igen PCC-Tochter C&C Coke and Coal Products GmbH wurde eine Erhöhung des Stammkapitals aus Gesellschaftsmitteln/Gewinnrücklagen um 400.000 EUR auf jetzt 800.000 EUR vorgenommen.

Unternehmensanleihen

Zum 1. Dezember beabsichtigt die PCC-Gruppe zwei neue Unternehmensanleihen aufzulegen. Zum einen die Anleihe der PCC AG (ISIN DE000A0DL8H5), die zu 7% p.a. verzinst wird mit einer Laufzeit bis zum 1. April 2008. Zum anderen die neue 6,5% - Anleihe der Petro Carbo Chem GmbH, die bei einer Laufzeit bis zum 1. April 2009 jederzeit sechs Wochen zum Quartalsende kündbar ist (ISIN DE000A0DL8J1). Wie gewohnt sind beide Wertpapiere mit einer quartalsweisen Zinszahlung ausgestattet.

Bis zum 30.11.2004 sind weiterhin die Wertpapiere mit der ISIN DE000A0B09T9 (7%) und ISIN DE000A0BM8T1 (6,5%) zu zeichnen.

Im Internet finden Sie unter www.pcc.de weitere Unternehmensinformationen.